



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

65. Jahrgang

Freitag, den 4. Oktober 2024

Nummer 40



Malteser

...weil Nähe zählt.

Die Malteser in Krauchenwies stellen sich vor!

Unsere ehrenamtlichen Dienste

HvO & Katastrophenschutz suchen Dich & stellen sich vor

Es gibt zu Trinken und Wurst vom Grill.

Datum: 06. Oktober 2024

Uhrzeit: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Löwenplatz Krauchenwies



Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Kern

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Einwohnermeldeamt und Standesamt geschlossen
- Sitzung des Ortschaftsrates Hausen
- Instagram
- Landratsamt Sigmaringen
 - Entsorgungsanlage Ringgenbach
 - Schadstoffmobil
- Standort der Defibrillatoren
- Beflagung an Dienstgebäuden
- Wochenmarkt auf dem Löwenplatz

Schulnachrichten

- Sophie-Scholl-Schule – Einschulung

Kindergarten

- Kinderhaus Don Bosco – Wir waren auf der Baustelle
- Kinderhaus 3 Linden – Zahngesundheit

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Mobil 0172 / 76 37 415
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr - 19.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollerstraße 40, 1. Stock im Neubau des Klinikums, 72488 Sigmaringen.
Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: 01801 - 116 116

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen Fidelistr.1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155,
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.
Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: 0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

SENOVA Sigmaringendorf

Sozialstation und Tagespflege
Tel. 07571/52550

Kontaktaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

05.10.2024/06.10.2024 – keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

05.10.2024

Laizer Apotheke, Hauptstraße 15, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/4455
Marien Apotheke, Krähbrunnenstraße 5, 88521 Ertingen, Tel. 07371/6225

06.10.2024

Storchen Apotheke, Hauptstraße 24, 88518 Herbertingen, Tel. 07586/1460
Apotheke Leopold, Leopoldplatz 3, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/13665

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Einwohnermeldeamt und Standesamt geschlossen

Wegen einer Fortbildung der Mitarbeiterinnen ist das Einwohnermeldeamt und das Standesamt am Montag, den 14.10.2024 ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Sitzung des Ortschaftsrates Hausen

Einladung
zu der am Montag, den 07.10.2024 um 19:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hausen im Sitzungszimmer des Rathauses in Hausen.



Tagesordnung

1. Bericht über laufende Angelegenheiten
2. Baugesuche
3. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Helmut Seeger
Ortsvorsteher

Neues aus der Gemeinde auch auf Instagram

Die neuesten Informationen aus dem Rathaus und rund um Krauchenwies gibt es auch auf Instagram.

Wir freuen uns dort auf vielfältigen Austausch, Anregungen und tolle Projekte für und mit Ihnen, den Bürger*innen der Gemeinde.

Schauen Sie doch gerne mal auf *gemeinde_krauchenwies* vorbei. Wir freuen uns!



Entsorgungsanlage Ringgenbach ist am 14. Oktober nachmittags geschlossen



Landkreis
Sigmaringen

Die Entsorgungsanlage der Kreisabfallwirtschaft in Ringgenbach mit ihrer Abfallumladestation, der Recyclingstation und der Grünkompostanlage ist am Montag, 14. Oktober, von 12 bis 16.30 Uhr geschlossen. Grund dafür ist die Installation eines neuen Wiegedatenerfassungsprogramms.

Darüber hinaus ist die Anlage zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar: montags von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr sowie samstags von 8 bis 12 Uhr (bis 31. Oktober) beziehungsweise von 9 bis 12 Uhr (ab 1. November). Letzter Einlass ist 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten, also um 11.45 Uhr und um 16.15 Uhr beziehungsweise freitags um 16.45 Uhr.

Weitere Informationen gibt es über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf den Internetseiten des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de. Fragen beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571 102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasig.de.

Schadstoffmobil nimmt kostenfrei Problemabfälle aus den Haushalten entgegen



Das Schadstoffmobil der Kreisabfallwirtschaft ist von **Freitag, 11. Oktober, bis Samstag, 9. November**, im gesamten Kreisgebiet unterwegs. Mit der Sammelaktion sollen alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit bekommen, ihre Problemabfälle kostenfrei und umweltgerecht zu entsorgen.

Beim Schadstoffmobil **abgegeben werden können** Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, lösungsmittelhaltige Farben und Lacke in flüssigem Zustand, Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (maximal drei Starterbatterien pro Haushalt) sowie andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden lösungsmittelfreie Farbreste wie Dispersionsfarben oder Abtönfarben, aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den Restmüll zu entsorgen. Ebenfalls nicht angenommen werden Altöle, Kühlgeräte, Fernseher, PC-Monitore sowie Problemstoffe beziehungsweise gewerblicher Sondermüll. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Verreiber. Kühlgeräte, Fernseher und PC-Monitore nehmen die Entsorgungsanlage Ringgenbach, der Recyclinghof in Bad Saulgau und die ehemalige Umladestation in Gammertingen kostenlos entgegen.

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Verreiber, die schadstoffhaltige Starterbatterien an Endverbraucher abgeben, dazu verpflichtet, diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden. **Gerätebatterien** können kostenlos auch bei jeder Verkaufsstelle sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden. **Lithiumhaltige Batterien** nehmen die Recyclinghöfe im Landkreis Sigmaringen und die Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach ebenfalls entgegen.

Fragen zu Problemstoffen und zum Schadstoffmobil beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571 102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung@lrasig.de. Weitere Informationen gibt es in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft

Samstag, 12. Oktober

08.30 – 09.15 Uhr Krauchenwies Am Bahnhof

Standorte der Defibrillatoren

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

- Rathaus in Krauchenwies
- Turn- und Festhalle in Ablach
- Turnhalle in Göggingen
- Vereinsheim Göggingen
- Turn- und Festhalle in Hausen a.A.
- Turnhalle in Krauchenwies
- Festhalle Waldhorn in Krauchenwies
- Bürgerhaus Bittelschieß

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung



Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden aller Behörden und Dienststellen des Bundes

Die Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden wird bei besonderen Anlässen vom Bundesministerium des Inneren (Regierungspräsidium Tübingen) angeordnet.

Wir werden künftig an den Schaukästen neben den Dienstgebäuden in Krauchenwies und in allen Ortsteilen darüber informieren, zu welchem Anlass die Beflaggung stattfindet.

Regelmäßige Beflaggungstage bleiben von dieser Information unberührt, da diese wiederkehrend sind:

- a) am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- b) Nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt (11. März)
- c) am Tag der Arbeit (1. Mai)
- d) am Europatag (9. Mai)
- e) am Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes (23. Mai)
- f) am Jahrestag des 17. Juni 1953
- g) am Jahrestag des 20. Juli 1944
- h) Heimattage Baden-Württemberg (11.09.)
- i) am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- j) am Volkstrauertag (2. Sonntag vor dem 1. Advent)
- k) am Tag der Wahl zum Deutschen Bundestag sowie
- l) am Tag der Wahl zum Europäischen Parlament.

Die Gemeindeverwaltung



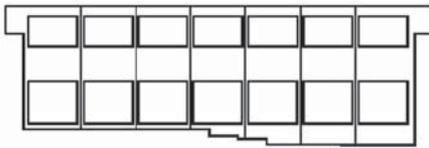
**WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz
Hauptstraße, gegenüber Rathaus
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr**

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

**Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven,
Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.**

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

Schulnachrichten



Einschulung



Nun geht's für 23 Schülerinnen und Schüler der Klasse 1a der Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies mit ihrer Klassenlehrerin Magdalena Waldvogel los.



Für 16 Schülerinnen und Schüler der Klasse 1b der Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies beginnt mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. Klassenlehrerinnen sind Sandra Deppler und Daniela Wiehl.



In der Klasse 1c der Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies wurden 19 Schülerinnen und Schüler eingeschult. Links Klassenlehrerin Stefanie Heinze.

Kindergarten



**Kindergarten Don Bosco
Wir waren auf der Baustelle**

Auf der großen Baustelle bei uns in Krauchenwies arbeiten seit einigen Monaten die Bauarbeiter. Die Kinder des Kindergarten Don Bosco haben sehr großes Interesse gehabt, was auf einer Baustelle alles gemacht wird und was für Maschinen es dort gibt. Von einem Kindergartenvater wurden wir eingeladen auf die Baustelle zu kommen. Deshalb haben wir einen Ausflug zu unserer Baustelle gemacht. Bei der Baustelle angekommen waren die Kinder sehr beeindruckt, wie groß diese ist. Zuerst hat jedes Kind eine eigene Warnweste bekommen, die sie behalten durften. Anschließend haben sich die Kinder umgesehen, was für Fahrzeuge es dort gibt. Sie haben einen kleinen Bagger, einen großen Bagger und einen Betonmischer entdeckt. Auf den kleinen Bagger durfte sich jedes Kind draufsetzen, was die Kinder klasse fanden. Danach haben sie zugeschaut, wie der Betonmischer Beton in die Schaufel des großen Baggers kippt und auf die Betonplatte gekippt hat. Dort haben die Bauarbeiter den Beton zuerst mit einer Maschine glattgezogen und anschließend mit Schaufeln die Löcher, die noch offen waren, zugeschüttet. Die Kinder waren sehr fasziniert von der Arbeit auf der Baustelle. Im Kindergarten haben die Kinder deshalb ihre eigene Baustelle eröffnet, auf der sie fleißig arbeiten. Vielen Dank an die Firma Storz und Kai Lindner für diesen tollen Vormittag.

Kindergarten Don Bosco





Kinderhaus 3 Linden Hausen a.A. „Kreise, Kreise, rundherum, Zähneputzen ist nicht dumm“

Am Montag, den 23. September besuchte Frau Senfle von der „Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit“ das Montessori Kinderhaus 3 Linden. Die Arbeitsgemeinschaft möchte den Kindern wichtige

Grundregeln zur Zahnpflege nahe bringen und ihnen helfen, diese umzusetzen und anzuwenden. Damit soll die Zahngesundheit bei Kindern gefördert und verbessert werden. Die drei wichtigsten Regeln sind dabei:

- Richtige und regelmäßige Zahnpflege durch praktische Anleitung
- Zahnbewusste, gesunde Ernährung durch Beratung und Sensibilisierung
- Regelmäßige Zahnarztbesuche empfehlen

Zum Start der Vormittagsaktion bekam jedes Kind von Frau Senfle einen Zahnaufkleber als Namensschild ausgeteilt. Als bald schlüpfte „Willi der Backenzahn“ aus der Tasche und nahm die Kinder mit zu einem Besuch in den Zoo. Voller Lachen und Staunen erlebten die Kinder in einer humorvollen Bildergeschichte, wie der kleine Igel allen Tieren im Zoo die Zähne putzte und dabei nicht einmal Angst vor Löwen und Haien hatte.



Danach verspernten die Kinder gemeinsam und die Kinder durften dem Igel auch etwas Gesundes von ihrem Vesper abgeben. In Kleingruppen übten sie sich anschließend beim Zähneputzen, wobei der „Klappermax“ stets die richtigen Bewegungen vormachte. Zur Freude der Kinder durften sie im Anschluss die Zahnbürsten und Becher, sowie ein Ausmalbild mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Dankeschön an Frau Senfle für den lehrreichen Vormittag!



Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 06.10.2024

Harald Florian Willusch, Göggingen, zum 75. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 06.10.2024, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier mit Erntedank

St. Anna Ablach

Sonntag, 06.10.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier mit Erntedank

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, 10.10.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier mit Erntedank

St. Nikolaus Göggingen

Samstag, 05.10.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier mit Erntedank

St. Odilia Hausen

Dienstag, 08.10.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17

88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr

pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch:

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.
(Psalm 145,15)

Sonntag, 6. Oktober (Erntedank)

9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel))
Musikalisch gestaltet vom Posaunenchor

Montag, 7. Oktober

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 8. Oktober

14.00 Uhr Frauentreff

Mittwoch, 9. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Gottesdienst zur interkulturellen Woche im Paul-Gerhardt-Saal
(Pfarrerin A. Kunkel und Prädikantin M. Grau)

Donnerstag, 10. Oktober

15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Martin

19.00 Uhr Probe Taizé-Chor

Freitag, 11. Oktober

16.30 Uhr Gruppenstunde der „Meute“

19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Samstag, 12. Oktober

10.30- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 13. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin A. Kunkel))

Familiengottesdienst an Erntedank**„Von Bienen und Blütenstaub“**

am Sonntag, den 6. Oktober, um 9.30 Uhr vor oder in der Kirche, je nach Wetterlage. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Posaunenchor umrahmt. Im Gespräch zwischen der Imkerin Theresia Löchel-Gittel und Pfarrerin Anja Kunkel werden wir hören, was eine Imkerin macht und warum wir an Erntedank auch den Bienen danken sollten. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es für alle Saft, Brot und Zopf ...und Honig. Dabei gibt es auch Gelegenheit, mit den Besuchern aus unserer Partnergemeinde in Brandenburg ins Gespräch zu kommen.

Pfarrerin Anja Kunkel

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen**Bürozeiten:****Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24**

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr
und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:**Freitag, 04.10.2024**

14.30 Uhr Gottesdienst in den Fildeliswiesen Dr. Sill
mit Abendmahl (Wein)

Sonntag, 06.10.2024, 19. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill
9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche zu Erntedank M. Fingerle
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche zu Erntedank Sauer
mit gemischtem, ökumenischem Chor und anschließendem
Kirchkaffee
Es musizieren zusammen die Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde und der kath. Kirchenchor Sigmaringendorf in der Kreuzkirche als ein großer ökumenischer Chor.
Herzliche Einladung zu diesem besonderen Ereignis!

Abgabe von Erntedankgaben für die Altäre in der Kreuzkirche und der Stadtkirche

Für die Erntedankgottesdienste können Erntedankgaben am **Samstag, 5. Oktober von 10 Uhr bis 12 Uhr** in der **Stadtkirche** und in der **Kreuzkirche** abgegeben bzw. in die Kirche gestellt werden. Die Erntedankgaben kommen dem Tafelladen in Sigmaringen zugute! Vielen Dank für alle Gaben!

Veranstaltungen:**Montag, 7. Oktober 2024**

19.30 Uhr, Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20.00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 8. Oktober 2024

14.30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es

wird ein Betrag von 1.- € pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

19.00 Uhr, Hauskreis der Kirchengemeinde Sigmaringen

14tägig in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen.

Mittwoch, 9. Oktober 2024

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15.00 Uhr-16:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe M. Ströhle, ev. Gemeindehaus, Karlstr.24

15.00 Uhr-16:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe K. Fingerle, Kreuzkirche, Binger Str. 9

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Begegnung und Gespräche im Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

16.00 Uhr Von Washington D.C. zu den Great Smoky Mountains - Impressionen vom Osten der USA

Anlass dieser Reise der Referentin war eine Hochzeitsfeier ihrer Familienangehörigen in Washington D.C. und deshalb auch Ausgangspunkt der Tour. Nach den Feierlichkeiten ging es über den Shenandoah National Park zu den Great Smoky Mountains und zur Qualla Boundary, dem treuhänderisch verwalteten Gebiet des östlichen Stamms der Cherokee Indianer. Über die Chesapeake Shores führte die Fahrt zurück nach Baltimore und dann weiter nach New York als Endpunkt. Die Reise war eine bunte Mischung aus Natur, Kunst und Kultur.

Referentin: Archäologin Daniela Fieber, Sigmaringendorf

Vorschau:**Sonntag, 13. Oktober 2024****Der Andere Abend – Einladung zum besonderen Gottesdienst**

Am Sonntag, **13. Oktober 2024**, findet um **19.00 Uhr** in der Evangelischen Stadtkirche, Karlstraße 24, wieder ein Gottesdienst aus der Reihe „Der Andere Abend“ statt. Der Gottesdienst mit dem Titel „Einen Schritt näher“ schließt inhaltlich an das Fest der Kulturen an, das am gleichen Tag in der Innenstadt stattfindet. Im Mittelpunkt stehen Gedanken über das Miteinander von Menschen und Religionen, die der Autor Navid Kermani in seinem Buch „Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen“ entwickelt hat. Das Buch muss vorher nicht gelesen, sondern kann im Gottesdienst gemeinsam entdeckt werden. Lassen Sie sich einfach auf die Entdeckungsreise ein; alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Am Freitag, 4. Oktober 2024 ist das Büro „mittendrin“ geschlossen.

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Die 9 Mannschaften, welche sich ab Mitte Oktober in der Aufstiegsrunde beweisen dürfen, heißen:

- SG Ummendorf/Fischbach
- SV Sulmetingen
- SG Ringschnait/Mittelbuch
- SV Steinhausen/Rottum
- SV Sigmaringen
- SV Uttenweiler
- SG Blönried/Ebersbach
- FV Bad Schussenried
- FC 1911

Abgesehen vom sportlichen Anreiz sind in der Aufstiegsrunde vier Spieletage weniger zu absolvieren als in der Abstiegsrunde, da diese sich aus 11 Mannschaften zusammensetzt. Darüber hinaus bleiben uns die weitesten Fahrtstrecken erspart.

**Einladung
zur Krabbelgruppe
Krauchenwies**

- Gemeinsam spielen, singen und essen -

Wer Mamas, Papas und ihre Kinder
von 0 bis 3 Jahren

Wann immer dienstags von 09:30 - 10:30 Uhr

Wo am Spielplatz Augrund,
bei schlechtem Wetter Rathaus
Krauchenwies Sitzungssaal
Dachgeschoss.

Bei Rückfragen:
0173/15 11 510

Seit 2021 sind Kassenärzte verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeit den Krankenkassen zu melden. Und falls das Krankengeld nicht kommt, weil die Arztpraxis die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung nicht innerhalb einer Woche übermittelt hat? „Wenden Sie sich direkt an die Krankenkasse und stellen Sie klar, dass die Arztpraxis die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung verspätet gemeldet hat“, rät VdK-Patientenberaterin *eljka Pintarić*. Zu beachten ist: Arbeitnehmer müssen den Arbeitgeber auch weiterhin über ihre Arbeitsunfähigkeit informieren. Das gilt auch für Arbeitnehmer, die auf Minijob-Basis außerhalb von Privathaushalten beschäftigt sind. Der Arbeitnehmer kann dann die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung elektronisch bei der Krankenkasse abrufen.

Rekord: 270.000 Mitglieder im VdK-Landesverband

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. hat so viele Mitglieder wie noch nie: 270.000 Menschen sind im VdK-Landesverband organisiert. Seit 1996 steigen die Mitgliederzahlen stetig, im Jahr 2023 allein um weitere 8400. Und die Rekordzahlen des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg sprechen für sich und zeigen: Die Sorgen der Menschen im Land wachsen. Über 68.000 sozialrechtliche Beratungen gab es 2023 durch die VdK-Juristen. Sie beraten in 34 Geschäftsstellen im ganzen Land, von Radolfzell am Bodensee bis Tauberbischofsheim, von Aalen bis Freiburg im Schwarzwald.

12000 Widersprüche, Klagen und Berufungen reichten sie 2023 ein – gegen Rentenbescheide, abgelehnte Krankenkassenleistungen und die Pflegekasse – noch nie waren es mehr. 18,4 Millionen Euro erstritten sie für die Mitglieder an Nachzahlungen im Jahr 2023, diese Summe war noch nie höher. In über 1000 Ortsverbänden im ganzen Land haben über 9000 Menschen ehrenamtlich ein Vorstandsamt inne. Gemeinsam mit den Mitgliedern in den Ortsverbänden organisieren sie Veranstaltungen, bringen die Menschen zusammen, mischen sich politisch ein und leben den Zusammenhalt im Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Rentenblicker: Rentenexperten machen Schüler fit in Altersvorsorge

Der Rentenblicker ist eine bundesweite Initiative der Deutschen Rentenversicherung und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich frühzeitig mit der eigenen Altersvorsorge zu beschäftigen. Mehr als 70 Rentenexperten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) kommen auf Wunsch landesweit in die Schulen. In Absprache mit der Lehrkraft gestalten sie eine etwa 90-minütige Unterrichtseinheit zu den Themen Sozialversicherung, Altersvorsorge und Rente. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9.

Die Rentenexperten erklären den Schülern in der Unterrichtseinheit, wie das deutsche Rentensystem funktioniert, was die jungen Menschen schon heute für die Rente tun können und welche Möglichkeiten der zusätzlichen Altersversorgung es gibt. Außerdem informieren sie über die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung, von denen die Schüler schon heute profitieren können. Als öffentlich-rechtliche Institution garantiert die DRV BW ein neutrales und unabhängiges Bildungsangebot. Lehrkräfte können den Referentenservice online buchen unter:

www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen/.

MUT-ATLAS – Der Wegweiser für die seelische Gesundheit

Oft ist es nicht einfach, bestehende Versorgungsangebote im psychosozialen Bereich zu finden. Der MUT-ATLAS des Vereins „Mut fördern e.V.“ unterstützt über eine übersichtliche Online-Plattform darin, schnell Beratungs- und Hilfsangebote zu finden. Die Online-Übersichtskarte zeigt, welche Unterstützungs- und Präventionsangebote es im Bereich der seelischen Gesundheit deutschlandweit gibt, zum Beispiel Beratungsstellen, Therapieangebote, Selbsthilfegruppen, aber auch Wohn- und Freizeitangebote.

Angehörige und Betroffene können so regionale Hilfsangebote finden. Dabei kann die Suche durch verschiedene Filtermöglichkeiten eingegrenzt werden. Die Angebote werden laut Betreiber regelmäßig geprüft und ergänzt. Ziel des MUT-ATLAS ist es, alle etwa 100.000 Angebote der professionellen Beratung und Behandlung und der Selbsthilfe im Bereich sämtlicher psychischer Erkrankungen darzustellen. Betroffene können außerdem selbst als MUT-SCOUTS fehlende Angebote nachtragen oder ergänzen. Die MUT-SCOUTS tragen so laut Betreiber der Online-Plattform dazu bei, die Angebote aktuell zu halten. Das Angebot finden Sie unter: www.mut-atlas.de.

SOZIALVERBAND

VdK

Ortsverband Krauchenwies

Das Krankengeld wird trotzdem ausgezahlt

Was passiert, wenn die Arztpraxis die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung eines Patienten zu spät elektronisch an die Krankenkasse übermittelt? „Die Krankenkasse muss in jedem Fall trotzdem das Krankengeld zahlen“, erklärt VdK-Patientenberaterin *eljka Pintarić*. Eine verspätete Krankmeldung durch die Arztpraxis dürfe niemals zu Lasten des Versicherten gehen, die Krankenkasse dürfe die Auszahlung nicht verweigern.



Zunftbuch-Gugga!

Und wieder ist es soweit.

Am Sonntag, den 27.10.2024 zwischen 13.00-17.00 Uhr öffnen wir einmal mehr unsere Zunftstube im Waldhorn.

Bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken, sind alle zum stöbern, schauen in den Zunftbüchern, lachen und Geschichtenerzählen recht herzlich eingeladen.

Euer Zunfrat



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies Abteilung Göggingen



Schlachtfest 2024

Die Freiwillige Feuerwehr Göggingen lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum traditionellen Schlachtfest ein. Dieses findet am Samstag, den 19.10.2024 ab 17 Uhr und am Sonntag, den 20.10.2024 ab 10:30 Uhr im beheizten Feuerwehrgerätehaus, sowie im angebauten Zelt statt. Neben einem reichlichen Getränkeangebot, bieten wir unsere traditionelle Schlachtplatte, saure Kutteln und Kasseler Hals an. Am Sonntagmittag erwartet sie noch ein großes Angebot an Kuchen und Torten, außerdem bieten wir ein Kinderschminken am Sonntag an.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Göggingen.

Christian Leiss, Abteilungskommandant



Erntedankaltar in Göggingen

Wir möchten wieder wie jedes Jahr unsere Kirche für den Erntedankgottesdienst am Samstag, 05.10.2024 schmücken.

Für die Gestaltung des Erntedankaltars brauchen wir allerlei Gemüse, Früchte/Obst und Blumen, damit wir die ganze Fülle der Ernte zeigen können.

Wer gerne etwas dazu beitragen möchte oder bei der Mitgestaltung helfen kann, treffen wir uns am Samstag, 05.10.2024 um 09:00Uhr in der Kirche.

Wer am Samstag keine Zeit hat kann auch gerne die Sachen vorher schon bei uns abgeben, oder am Freitag, 04.10.2024 zwischen 16:30 Uhr und 18:30 Uhr in die Kirche bringen.

Gerne können wir auch vorbei kommen um die Blumen abzuholen.

Jede Kleinigkeit ergibt am Ende ein tolles Ergebnis.

Vielen Dank

Lisa, Uli, Daniela - 07576/6079977

Seniorenkreis-AW St. Nikolaus Göggingen

Herzliche Einladung!

Besichtigung der Straußenfarm Stockach

10. Okt. 2024, Abfahrt 13.30 Uhr, Adlerplatz mit Bus

Die Führung dauert ca. 1,5 h

Gelegenheit zum Einkaufen im Hofladen.

Abschluss: Adler Krumbach 16.45 Uhr

Bus: 15 €

Anmeldung bis So, 6. Okt. bei G. Binder, Tel 7182

Mail: g-binder@t-online.de

Kulturzirkel

Hausen a.A.

„Frau Nägele“ ist die schwäbische Miss Marple und ermittelt jetzt beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach!

Am **Samstag, 12. Oktober 2024** ist **Helga Becker, alias „Frau Nägele“** mit ihrem Programm **„FAHNDUNG LÄUFT!“** beim Kulturzirkel im **Hirschsaal in Hausen am Andelsbach** zu Gast.



Foto: Richard Becker

Das Leben ist eine große Fahndungsaktion. Nach dem richtigen Mann fürs Leben, einem günstigen Bauplatz, der zweiten Socke oder einem gut bezahlten Job. Nur wer den richtigen Riecher hat, kommt gut durchs Leben. Frau Nägele hat ihn! Und die nötige Neugier sowieso!

Auch ihr Leben ist eine große Fahndungsaktion. Sie horcht an verschlossenen Türen, verwickelt Menschen ins Gespräch, zählt eins und eins zusammen und kombiniert messerscharf. Als schwäbische Miss Marple läuft sie zu Hochtouren auf. Bei ihrer Familie, im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft. Keiner ist vor den Ermittlungstaktiken sicher, die sie sich in jahrelangem Krimistudium angeeignet hat.

Helga Becker inszeniert das Solo-Programm „Fahndung läuft!“ mit urkomischen Geschichten aus ihrem schwäbischen Alltag, mit unschlagbarem Schauspielertalent und Schlagfertigkeit. Mit Tanz und Gesang nach Kriminalmelodien wie Falcos Hit „Der Kommissar“ oder der Moritat von Mackie Messer setzt sie noch eins drauf. Im tiefschwarzen Look tanzt sie den Kriminaltango oder singt mit dem Publikum den Forensik-Schlager „Deine Spuren im Sand“.

Ein mitreißendes Programm, das die Lachmuskeln trainiert. **Frau Nägele in Hochform. Kriminell gut!** Diesen kriminalistischen Leckerbissen dürfen Sie sich wirklich nicht entgehen lassen!

Eintritt: Vorverkauf: 17,00 Euro, Abendkasse: 19,00 Euro
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr

Karten für die Veranstaltung können Sie auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de online bestellen, bei der Bäckerei Birkofer in Hausen am Andelsbach zum Vorverkaufspreis erwerben oder eventuell dann auch noch an der Abendkasse kaufen.

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:

02.11.2024 Oldie Night im Waldhorn in Krauchenwies

23.11.2024 Franz Mayer Experience im Waldhorn in Krauchenwies

15.12.2024 Bernd Kohlhepp, alias Herr Hämmerle im Hirschsaal

Die Veranstaltung mit den Schrüllen Fehlperlen am 01.02.2025 im Hirschsaal in Hausen am Andelsbach ist jetzt schon restlos ausverkauft!

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de.

Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für alle Veranstaltungen zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. Für die Oldie Night gibt es nur Karten an der Abendkasse.

Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!

Die Veranstaltungen finden überwiegend im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet.

Die legendäre **OLDIE NIGHT**, die wir in diesem Jahr zusammen mit der Band „**Shake Five**“ bereits zum 20. Mal durchführen, funktioniert natürlich nur im **Waldhorn in Krauchenwies!** Perfekt gespielte Live-Musik von fünf genialen Musikern zum Tanzen, Grooven oder einfach nur Zuhören. Und auch den Auftritt von „**FRANZ MAYER EXPERIENCE**“ wollen wir Ihnen dort präsentieren, weil wir einfach der Meinung sind, dass das neue Projekt von Alex Köberlein, den wir ja schon mit Schwoißfuß und Grachmusikoff erleben durften, ausreichend Platz braucht. Sie wollen doch mit Sicherheit alle dabei sein, bei der „**wohl größten kulturellen Rettungs-Mission der schwäbischen Popgeschichte**“? Ein musikalischer Hochgenuss der ganz besonderen Art, den Sie auf gar keinen Fall verpassen dürfen!

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Kultur-Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.

Seminare

Innocamp Sigmaringen - Kurse

+++ 100% Online-Kurs Öffentlichkeitsarbeit

Lernen Sie in unserem dreiteiligen Kompaktkurs das Basiswissen, das Sie benötigen, um für Ihr Unternehmen, Ihre Kommune, Ihr eigenes Business oder Ihren Verein ganzheitliche Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Das Seminar ist aufgeteilt in drei Online-Module (Modul 1: Öffentlichkeitsarbeit, Modul 2: Verfassen starker Texte, Modul 3: Grundlagen Gestaltung). Die Online-Module können Sie bequem von zu Hause aus abrufen und jederzeit bearbeiten.

Buchung des Kurses über unsere Homepage
www.innovationscampus-sigmaringen.de

+++ FRAUENWIRTSCHAFTSTAGE: Wechseljahre im Job – eine heiße Phase!

In diesem Seminar erhalten Sie als betroffene Frau, Führungskraft oder Personalverantwortlicher alle wichtigen Informationen zu den Wechseljahren. Für die Unternehmen gibt es Anregungen, wie sie ihre Mitarbeiterinnen in dieser besonderen Zeit unterstützen, entlasten und in ihrem Beruf halten können.

Das Seminar findet während der Frauenwirtschaftstage statt, ist aber explizit auch für personalverantwortliche Männer geeignet.

Termin: Donnerstag, 17.10.2024, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Dozentin: Sabine Ruthardt-Storz

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Marie-Curie-Str. 20

Mehr Informationen und Anmeldung zu den Seminaren:

www.innovationscampus-sigmaringen.de

Wissenswertes / Aktuelles

Kindertagespflege Glühwürmchen an der Eimühle

- Regelöffnungszeiten Mo. - Fr. von 7:30 bis 13:30 Uhr
- Kinder im Alter von 0-3 Jahren
- Staatlich anerkannte Kindheitspädagogin
- Liebevoller Umgang mit den Kindern
- Bring die Augen deines Kindes zum Leuchten!

Bei Interesse melde dich bei mir! Melissa Hemberle

KTP Glühwürmchen, Melissa Hemberle, Eimühle 1/1, 88356 Ostrach-Habsthal, Mobil 0152 22063411, gluehwuermchen@hemberle.de

Kindertagespflege Glühwürmchen - Kinderaugen zum Leuchten bringen
Nichts macht mich glücklicher als Kinder voller Freude und mit strahlenden Augen zu sehen. Aus diesem Grund habe ich Kindheitspädagogik in Heidelberg studiert. Danach - voller Tatendrang - habe ich im Kindergarten, in der Kinderkrippe und in der Frühförderstelle gearbeitet und praktische Erfahrung gesammelt. Die Realität ist oft so: viele Kinder, wenig Personal, viele Vorgaben und wenig Motivation. Als ich dann von dem Konzept der Kindertagespflege (KTP) gehört habe, war ich sofort begeistert! Hier kann ich bis zu 5 Kinder in liebevoller, familiärer Atmosphäre betreuen. Ich wünsche mir, viele Kinderaugen zum Leuchten zu bringen! So habe ich mich seit Juni 2024 in der Kindertagespflege selbstständig gemacht und meine Kleinkindgruppe gestartet! In meiner Kindertagespflege „Glühwürmchen“ dürfen sich Kinder, im Alter von 0-3 Jahren, von Montag bis Freitag zwischen 7:30 Uhr und 13:30 Uhr, frei entfalten und vor Freude strahlen. Ich freue mich, dich und deinen kleinen Schatz kennenzulernen! Melde dich gerne bei mir. Liebe Grüße, Melissa Hemberle

Kirchenchor Rast-Bichtlingen singt für Frieden – The Armed Man – A mass for peace

Das Meisterstück von Karl Jenkins wird zusammen mit der Jungen Sinfonie Reutlingen aufgeführt.

Am Sonntag, den 17. November 2024 wird der Kirchenchor Rast-Bichtlingen um 17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Martin Meßkirch die Messe „The Armed Man - A mass for peace“ des walisischen Komponisten Karl Jenkins aufführen. Das Werk wurde im April 2000 zum ersten Mal in London aufgeführt.

Verfasst hatte Karl Jenkins diese Messe unter anderem auf Grund des damaligen Konfliktes im Kosovo. Sie ist zugleich ein Auftragswerk des ältesten Museums Großbritanniens, des „Royal Armouris“, an einen Komponisten, den man zuvor eher in der Jazz-Rock-Szene und auf dem weiten Feld der Werbung gesucht hätte.

„The Armed Man“ zählt seit der Uraufführung in England zu einem der am häufigsten aufgeführten geistlichen Werken der Gegenwart. Die Messe fordert neben Chor und Solisten ein Orchester mit Sinfonie-Besetzung. Mit der Jungen Sinfonie Reutlingen wagt sich der Kirchenchor Rast-Bichtlingen unter der Leitung seines Chorleiters Volker Nagel gemeinsam an dieses beeindruckende und mitreißende Werk.

Karten sind per WhatsApp über folgende Nummer erhältlich: 0151 675 77858

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Chores:
www.chor-rast-bichtlingen.de

Suchtberatung Sigmaringen Hilfe bei Führerscheinentzug wegen Alkohol oder Drogen

Gleich zu Beginn des neuen Jahres findet im Verkehrsberatungszentrum der Suchtberatungsstelle Sigmaringen wieder ein CLARRA-Intensivseminar zur Abklärung suchtgefährdeten Verhaltens statt. Es findet an 5 Freitagnachmittagen im Zeitraum vom 10.01.2025 bis 21.02.2025 statt. Dieses Seminar richtet sich an die Personen, denen wegen Alkohol oder Drogen der Führerschein entzogen wurde und die für eine Wiedererteilung des Führerscheins ein positives MPU (Medizinisch-Psychologische Untersuchung) - Gutachten vorlegen müssen.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu einem Vorgespräch sind unter 07571/4188 (Suchtberatung Sigmaringen) möglich.

7

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein! Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!

Landratsamt Sigmaringen - Kreisjugendring

Liebe Ehrenamtliche,
nachdem wir den Sommer genießen konnten, geht es nun mit frischer Energie in den Herbst. Wir möchten euch auf Änderungen 2025 aufmerksam machen und euch herzlich zu unseren kommenden Veranstaltungen einladen.

Wichtige Änderungen bei der Jugendförderung ab 2025

- 1. Kinderschutzvereinbarung:** Ab 2025 müssen Vereine, die eine Förderung für Freizeiten beantragen, eine Vereinbarung zum Kinderschutz mit dem Jugendamt haben. Ohne diese Vereinbarung gibt es keine Förderung. Weitere Infos findet ihr hier: <https://www.landkreis-sigmaringen.de/kinderschutz-vereine>
- 2. Jugendleitercard (Juleica):** Alle Betreuerinnen und Betreuer bei Freizeiten müssen eine gültige Juleica haben. Ohne Juleica wird die Person nicht als Betreuer gefördert.

Veranstaltungen zum Erwerb der Juleica

- 1. Juleica Kompaktkurs** am 16.11.2024 – Jetzt anmelden!
Der Kreisjugendring und die Kinder- und Jugendagentur bieten in diesem Jahr den Juleica Kompaktkurs an. Dieser Kurs richtet sich an Personen, die schon lange in der Jugendarbeit tätig sind oder deren Juleica abgelaufen ist.

Am 16.11.2024 sind noch wenige frei.

Anmeldung unter: <https://t1p.de/JuleicaKompakt-2024>

- 2. Erste-Hilfe-Kurs** für Juleica-Inhaber am 19.10.2024
Erste Hilfe ist ein wichtiger Teil der Juleica-Ausbildung. Um im Notfall richtig handeln zu können, müssen alle zwei Jahre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufgefrischt werden. Der Kurs am 19.10. bietet die Möglichkeit, neue Techniken zu lernen und sich auf Notfälle mit Kindern vorzubereiten.

Veranstaltungsort: DRK-Kreisverband Sigmaringen e.V.

Hohenzollernstraße 6, 72488 Sigmaringen

Anmeldung unter: <https://t1p.de/JuleicaKompakt-2024>

Der Kurs findet nur statt, wenn sich mindestens 12 Personen anmelden.

Bildungswerk Meßkirch

„Die Menschen lügen. Alle“ so lautet der Titel der Übertragung der Psalmen aus dem Hebräischen ins Deutsche von Arnold Stadler. Die Psalmen sind „moderne“ Gedichte, ihre Poetik ist der Dynamik des Lebens abgelauscht. Der Bühnen-Preisträger aus dem Meßkirchischen hat mit seiner dichten Sprache die Psalmen der Bibel ganz neu ins Heute hinein greifbar und erlebbar gemacht. Am Donnerstag, 10. Oktober, um 19 Uhr wird er in der Liebfrauenkirche aus seiner Psalmenübertragung lesen und Christa Wetter wird mit ausgewählter Orgelmusik auf der historischen Schwarz-Orgel die Himmelhöhen und die Abgründe der Psalmen feinfühlig ausloten. Die Organistin aus Meßkirch ist seit vielen Jahren mit Stadler befreundet und beide korrespondieren tiefgehend zwischen Sprache und Musik, das gemeinsame Auftreten hat Tradition seit vielen Jahren. Der Eintritt beträgt 15 Euro, für Schüler und Studenten 5 Euro.

Mit Kreativität geht es in den Herbst. Der Kurs „**Holzschnitzen**“ unter der Leitung von Egon Gommeringer beginnt am Dienstag, 8. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr im Werkraum der Grafen-von-Zimmern-Realschule. Er ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Die Teilnehmenden dürfen das Holz nach eigenen Entwürfen gestalten. Es stehen ausreichend Werkzeuge und Holz zur Verfügung. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, angefangene Stücke fertigzustellen. Die Kosten für Material-/Werkzeugbenutzung sind bei der Kursleitung zu zahlen.

Der Kurs **Englisch I** unter der Leitung von Selina Bacher in der Goldösch-Schule startet am Mittwoch, 9. Oktober, ab 17.30 Uhr. Es sind noch Plätze frei.

Der **Einführungskurs in die Meditation** unter der Leitung von Susanne Schwarz beginnt am Mittwoch, 2. Oktober, um 19.30 Uhr in der Goldösch-Schule. Wenn vorhanden kann eine Matte, Meditationskissen oder -bank mitgebracht werden.

Anmeldungen zu Kursen sind per Mail vor Kursbeginn an kursanmeldung@bildungswerk-messkirch.de zu richten oder telefonisch bei Ulrike Beppler unter 07575 925448 möglich. Das gesamte Programm findet sich im Internet unter www.messkirch-sauldorf.de/bildungswerk-messkirch.

Amsel Kontaktgruppe Sigmaringen

„MS-Therapien - was gibt es Neues?“

Am 10.10. lädt die Kontaktgruppe Sigmaringen der AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter der DMSG in Baden-Württemberg, zum Fachvortrag „MS-Therapien - was gibt es Neues?“ mit Professor Dr. med. Oliver Neuhaus ein. Beginn der Veranstaltung ist 17.30 Uhr in der Gemeindehalle Waldhorn (rollstuhlgerecht), Bittelschießer Str. 16 in Krauchenwies.

Professor Dr. med. Oliver Neuhaus, Chefarzt der Klinik für Neurologie des SRH-Krankenhauses Sigmaringen, wird versuchen, Klarheit im Dickicht der unzähligen Behandlungen der Multiplen Sklerose (MS) zu erreichen. Auch wird er wieder alle Fragen zum Thema „MS“ beantworten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich bei:

Bettina Rittinghaus, AMSEL- Kontaktgruppe Sigmaringen, Telefon: 0 75 76/16 08, E-Mail: sigmaringen@amsel.de

Kirbe-Zeit im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Großer Bauern- und Jahrmarkt am Wochenende 5. und 6. Oktober Neuhausen ob Eck. Das Freilichtmuseum lädt am Wochenende 5. und 6. Oktober zur großen Kirbe. Jeweils von 11 bis 17 Uhr verwandelt sich das Museum in einen bunten Markt mit rund 40 Ständen, Festzelt, Vorführungen und Mitmach-Programm.

Los geht es am Samstag, 5. Oktober, ab 11 Uhr mit einem kleinen, aber gut bestückten Antiquitätenmarkt. Hier gibt es allerlei „Kunst und Kramel“: Von Alltagsgegenständen über Möbel und Volkskunst bis hin zum Blechspielzeug ist alles vertreten und wartet darauf, entdeckt zu werden. Ebenfalls um 11 Uhr beginnt die traditionelle Hausschlachtung. Ein erfahrener Metzgermeister steht dabei Rede und Antwort zur Herstellung von Wurst- und Fleischwaren. Zum Kirbe-Samstag gehört auch ein großes Kinder-Bastelprogramm. Hier können Drachen gebaut, Rübengeister geschnitzt, und Tiere getöpft werden. Außerdem können Kinder auf Eseln reiten.

Ein großer Bauern- und Handwerkermarkt erwartet die Besucher am Kirbe-Sonntag, 6. Oktober. Ob regionale Spezialitäten, Handwerksprodukte oder klassische Krämerwaren – das bunte Angebot hält für jeden etwas bereit. Im Rahmen des traditionellen Jahrmarktes zeigt das Projekt „Fairtrade Landkreis“ zusammen mit dem Forum Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen, wie nachhaltige Ernährung mit Genuss und Freude heute möglich ist. Darüber hinaus finden sich die Museumshandwerker über das ganze Gelände verteilt. Sie lassen sich gerne beim Schmieden, Drechseln, Nähen oder Schnitzen über die Schultern schauen.

An beiden Tagen können die Besucherinnen und Besucher die vielfältigsten Attraktionen eines historischen Jahrmarktes erleben. Scheibenschießen (Sonntag), Baumklettern (Sonntag), Karussell, Schiffschaukel und nicht zuletzt der traditionelle Hammellauf am Sonntag ab 14:30 Uhr laden zum Mitmachen ein. Passend zum Jahresthema „Textil“ werden am Sonntag ab 14 Uhr auf dem Dorfplatz zwei während der Saison gewebte Bauern-Hemden für einen guten Zweck versteigert. Der historische Fotograf Peter Michels zeigt die Technik der Cyantopie, hier kann auch selbst ausprobiert werden. Und dann sind da noch die Künstler: der „Zirkus Liberta“ mit seinen Tieren, die zauberhaften „Sideshow Charlatans“, das frische „Kasperle aus Dotternhausen“ und der Gaukler sowie Bauchredner Jarimo.

Natürlich ist für das leibliche Wohl auf ganz traditionelle Kirbeweise gesorgt. Schlachtplatte, Schälfele, Linseneintopf oder Wurstsalat gibt's im Festzelt – dazu Bier und Blasmusik live. Am Sonntag unterstützen der Schwäbische Albverein mit dem Verkauf von Maultaschen und die Landfrauen mit leckeren Schupfnudeln. Wer es ruhiger mag, findet Kaffee und Kuchen im Schafstall beim Team von „Uli"s süßer Scheune“ aus Hüfingen-Sumpföhren. Und natürlich werden auf dem Gelände und beim Backhaus die Museumswurst sowie traditionelle Dünnele kredenzt.

Es gilt der normale Museumseintritt. Alle Infos zum Museum finden sich auf www.freilichtmuseum-neuhausen.de

Am Webstuhl hergestellte Hemden werden versteigert Meistbietende erhalten am Kirbe-Sonntag Unikate // Erlös für guten Zweck

Das Jahresthema 2024 im Freilichtmuseum lautet „Textil“. Im Rahmen einer Sonderausstellung entstanden an einem historischen Webstuhl und vor den Augen der Besucher zwei ganz besondere Textilien: ein Damen- und ein Herrenhemd. Sie wurden als reine Handarbeit aus Leinen hergestellt, welches bis zum 19. Jahrhundert das übliche Material war. Die Kleidungsstücke zeugen von einer Zeit, als noch keine Maschinen die Textilherstellung übernahmen. Nun werden sie am Kirbe-Sonntag ab 14 Uhr im Museum meistbietend und für einen guten Zweck versteigert.

Der Weg von der einzelnen Faser zum fertigen Kleidungsstück ist lang. Während die Menschen heute einfach einkaufen gehen, hatten die einstigen Bewohnerinnen und Bewohner speziell auf dem Land diese Möglichkeit nicht. Zwischen Schaf und Wollkleid oder Flachs und Leinenhose lagen viele kleine Schritte. Was mit einer kleinen Faser begann, wurde immer erkennbarer zu einem Stück Stoff.

Insgesamt entstanden aus der Arbeit am Webstuhl in der Ausstellung über die Saison hinweg 4,80 laufende Meter Stoff. In 142 Stunden verarbeiteten die Museumsweberinnen Christa Roth, Christiane Haid und Gisela Stier dafür rund 10.000 Meter Garn. Anschließend fertigte die Museumsnäherin Margret Liehner daraus ein Damen- und ein Herrenhemd nach historischem Schnitt.

Die Versteigerung der beiden Hemden findet im Rahmen der großen Museums-Kirbe am Sonntag, 6. Oktober, ab 14 Uhr auf dem Dorfplatz beim Kaufhaus Pfeiffer statt. Der Erlös geht komplett an den Förderverein für krebskranke Kinder in Tübingen. Das Museumsteam hofft auf eine rege Beteiligung an der Versteigerung. In den Tagen nach der Versteigerung werden jeweils die Monogramme der neuen Besitzer in die Hemden gestickt.

Die Museumskirbe findet am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Oktober, jeweils von 11 bis 17 Uhr statt. Es locken zahlreiche Attraktionen wie ein Antiquitäten-Markt (Samstag), ein großer Bauern- und Handwerkermarkt (Sonntag), ein historischer Jahrmarkt sowie viele Vorführungen und Programmpunkte für Kinder und Erwachsene. Das ganze Programm gibt es unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de. Es gilt der normale Museumseintritt. Gegenüber vom Bauernhaus Mennwangen am Museumsstand kann erstmals die Saisonkarte 2025 erworben werden. Für 25 Euro kann das Museum ganzjährig besucht werden.

Räuberbahn - Auf ins Räuberland

- 3. Oktober: Eseltour für die gesamte Familie
- 13. Oktober: Oktoberfest in Pfullendorf, Räuber halbtags im Zug
- 13. Oktober fährt der Schienenbus „Roter Flitzer“ auf der Räuberbahn

Donnerstag, 3. Oktober: Eseltour für die ganze Familie

Gemeinsam mit knuffigen Eseln als Wanderführer geht's auf Tour nach Tautenbronn und zurück. Kinder dürfen gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Am Ziel gibt es eine ausgiebige Rast für die Zwei- und Vierbeiner.

Start & Treffpunkt: Bahnhofstehle Pfullendorf, direkt nach der Räuberbahn Zugankunft aus Aulendorf kommend um 10:15 Uhr

Ende: Bahnhofstehle Pfullendorf, nach ca. 2 Stunden

Von Pfullendorf retour Richtung Ostrach – Altschauen – Aulendorf geht es um 14:18 oder um 18:18 Uhr. Ein toller Tagesausflug für die ganze Familie!

Anmeldung erforderlich! Tourist-Info Pfullendorf, Tel. 07552 2511-31 oder -46

tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Kurzentschlossene können sich ab Freitagabend auch direkt bei Frau Rothaler vom Eselhof unter 0171 3438 894 melden. Kurzfristige Absagen werden bitte ebenfalls direkt an Frau Rothaler weitergeben.

Info zum Veranstalter: www.esel-schaffhof.com

Teilnehmer:

mindestens 10 Personen, maximal 20 Kinder

Preis:

- Familien (Bahnfahrer): 20,-
- Familien: 30,-

Tipps:

- festes & geschlossenes Schuhwerk
- eigene Verpflegung
- gut zu Fuß unterwegs sein
- die Strecke ist ungeeignet für Bollerwagen und Kinderwagen

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Am Sonntag, 13. Oktober ist der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung.

Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region, gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis!

Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber.

Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Am Sonntag 13. Oktober fährt der Räuber (und Sie auch) mit dem historischen Schienenbus „Roter Flitzer“

Der ROTE FLITZER, eine historische Schienenbusgarnitur aus den 1950er und 1960er Jahren, erinnert an die spannende Epoche des Wirtschaftswunders. Lassen Sie sich von der Aufbruchsstimmung jener Zeit anstecken und steigen Sie ein zu einem unvergesslichen Bahnerlebnis. Sie lernen die Strecke aus der ungewohnten Perspektive des Lokführers kennen, dem Sie während der Fahrt über die Schulter schauen können. Lehnen Sie sich entspannt zurück und genießen Sie den konkurrenzlosen Panoramablick, den Ihnen der rundum voll verglaste ROTE FLITZER bietet.

Sonntag, 13. Oktober: Oktoberfest in Pfullendorf

„O'zapft is“ heißt es wieder im Zelt im Seepark, wo die Mitglieder der Stadtmusik Sie mit oktoberfest-typischen Speisen verwöhnen. Gefeiert wird vom 12. und 13. Oktober im Zelt im Seepark Linzgau.

Die Räuberbahn bringt Sie am Sonntag, 13. Oktober nach Pfullendorf. Vom Haltepunkt Stadtgarten sind es 20 Minuten bis zum Seepark

Weitere Informationen unter <https://stadtmusik-pfullendorf.de/oktoberfest/>

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

ACHTUNG: Am Sonntag, 27. Oktober findet wegen Bauarbeiten bei der Deutschen Bahn auf der Räuberbahn kein Zugverkehr statt.

Weitere Infos finden Sie unter

<https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Jazz im Alten Kloster mit „Ganna & Arditi“

Am Sonntag, 20. Oktober gastiert um 19 Uhr im Alten Kloster mit dem Duo „Ganna & Arditi“ eines der derzeit interessantesten Vokal-Jazz-Duos hierzulande. „Starke Stimme, starker Sound!“, bringt der Deutschlandfunk Kultur die Musik von GANNA auf den Punkt. Und der österreichische Radiosender Ö1 stellt fest, sie sei „eine der eindrucksvollsten Sängerinnen und Musikerinnen der europäischen Jazz- und Weltmusikszene“.

Ganna Gryniva, in Berlin lebende Sängerin, Multiinstrumentalistin und Komponistin, zählt zu den bemerkenswertesten Entdeckungen der letzten Jahre. Sie schöpft ihre Inspiration aus alten Volksliedern ihrer ukrainischen Heimat und bettet deren archaisch anmutende Klänge in jazzgefärbte Arrangements ein, die auf klassische Klänge und moderne Improvisation treffen. Ihre 2022 erschienene CD HOME wurde als „Album des Jahres“ (DLF Kultur) und „Jazz-Highlight des Jahres“ (Bayerischer Rundfunk) gefeiert.

Zusammen mit dem israelischen Gitarristen Tal Arditi, der als musikalisches Wunderkind gilt, überzeugt Ganna Gryniva durch eine aufregende neue Klangwelt, in der die Ursprünglichkeit ukrainischer Vokaltradition mit betörendem Gesang auf Jazz und experimentelle Electronica stößt.

Ermäßigte Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581-207-0 oder unter online unter www.reservix.de.

NZ Obere Donau

Beuron. Obsthochstamm-Sammelbestellung noch bis Freitag, 4. Oktober

Noch bis zum 4. Oktober können beim Haus der Natur Obsthochstämme bestellt werden. Die Bäume stammen von einer regionalen Baumschule und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 41 € je Baum sind jeweils ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden des Baumes inklusive. Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf www.bodeg.de heruntergeladen oder telefonisch (Tel. 07466/9280-0) angefordert werden. Die Bäume müssen am Samstag, 9. November, zwischen 9 und 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron abgeholt werden.

Privatwaldtage bieten Gelegenheit zur Information und zum gegenseitigen Austausch

Um den privaten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern im Landkreis Sigmaringen den Austausch mit den Försterinnen und Förstern des Fachbereichs Forst zu ermöglichen, lädt dieser zu den Privatwaldtagen 2024 ein. Im Mittelpunkt stehen die Themen Waldbewirtschaftung im Klimawandel, Holzmarkt und Holzsortierung sowie die Arbeit mit der Motorsäge. Der Fachbereich Forst empfiehlt allen Eigentümerinnen und Eigentümern von Kleinprivatwald, sich bei dieser Gelegenheit vor der anstehenden Einschlagssaison über die aktuellen Entwicklungen in der Forst- und Holzwirtschaft zu informieren und mit anderen Waldbesitzenden sowie mit den Förstern ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme an den Privatwaldtagen ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Alle Termine und weitere Informationen zu den Treffpunkten sind im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender zu finden. Kurz vor der jeweiligen Veranstaltung informieren darüber auch die jeweiligen Gemeindeblätter. Darüber hinaus stehen die Mitarbeitenden des Fachbereichs Forst unter der Telefonnummer 07571 102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de gerne für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Folgende Termine werden vor Ort angeboten:

- **Aach-Linz** (von den Forstrevieren Bad Saulgau, Ostrach und Sauldorf): **Freitag, 11. Oktober, 14.30 Uhr**, Treffpunkt: St. Martinsplatz Aach-Linz (anschließend Weiterfahrt in den Wald)
- **Oberschmeien** (von den Forstrevieren Schwenningen, Sigmaringen I, Sigmaringen II und Stetten a.k.M.): **Freitag, 18. Oktober, 15 Uhr**, Treffpunkt: Wanderparkplatz Fürstenhöhe
- **Neufra** (von den Forstrevieren Gammertingen, Hettingen, Neufra und Veringenstadt): **Freitag, 25. Oktober, 15 Uhr**, Treffpunkt: Wanderparkplatz Freudenweiler (anschließend gemeinsamer Ausklang mit Grillen)
- **Engelswies** (von den Forstrevieren Inzigkofen-Krauchenwies, Leiberdingen und Meßkirch): **Freitag, 25. Oktober, 17 Uhr**, Treffpunkt: St. Verenasaal Engelswies (die Veranstaltung findet ausschließlich im Saal statt)
- **Scheer** (von den Forstrevieren Bingen und Sigmaringendorf-Scheer): **Freitag, 15. November, 14 Uhr**, Treffpunkt: Luppenhau bei Scheer

Kulturschwerpunkt zu Frauen im Landkreis Sigmaringen: Das Programm für Oktober

Trotz nach wie vor bestehender Defizite im Hinblick auf Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit sind Frauen heute fester Bestandteil des öffentlichen Lebens – und das nach einer jahrhundertelangen Geschichte der Unterdrückung und Rechtlosigkeit. Aus diesem Grund widmet der Landkreis Sigmaringen sein Kulturjahr 2024/25 unter dem Titel „SIGNifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“ der weiblichen Hälfte der Landkreisbevölkerung. Wo stehen Frauen im Landkreis Sigmaringen heute? Welche Rolle spielen sie in der und für die Gesellschaft? Was bewegt und beflügelt sie? Diesen und weiteren Fragen spürt ein breit gefächertes Veranstaltungsprogramm nach. Die Angebote sind dabei so vielfältig und bunt wie das Leben selbst und zeichnen ein komplexes Bild über das Leben von Frauen im Landkreis Sigmaringen in Vergangenheit und Gegenwart. So sieht das Programm für den Monat Oktober aus:

Samstag, 5. Oktober, 14 Uhr: Bei der Führung „Von St. Martin bis zur Moschee“ sind alle Frauen aus dem Landkreis Sigmaringen zu einem kulturübergreifenden Stadtrundgang durch Meßkirch eingeladen. Dieser führt von der Kirche St. Martin über das Schloss und die Innenstadt zur Mo-

schee an der Mengener Straße. Treffpunkt ist der Hintereingang der Kirche. Die Teilnahme ist kostenlos.

Samstag, 5. Oktober, 14.30 Uhr, Kloster Sießen (Torhaus): Vernissage der Ausstellung „**Kosmos Frau**“, bei der Malerei und Skulpturen von Künstlerinnen und Künstlern des Kunstvereins Bad Saulgau zu sehen sind. Ingeborg Maria Buck hält einen Vortrag unter dem Titel „Selbstbewusste Künstlerinnen – Streiflichter durch die Kunstgeschichte“. Für den musikalischen Rahmen sorgt Sr. M. Antonie Wellmann.

Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr: Vernissage der Ausstellung **Frauen in der katholischen Kirche**. Kirchliches Leben ist ohne den Einsatz von Frauen undenkbar. Frauen sind und gestalten Kirche. Die katholische Kirche im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch stellt „Frauen der Kirche“ im Rahmen einer Ausstellung im Pfarrbüro Mittendrin in Sigmaringen vor. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 8. Oktober, 18 Uhr: Vernissage der Fotoausstellung „**Next Generation – Starke Frauen**“. Sie sind längst da und sie haben was zu sagen: Starke Sigmaringer Frauen von morgen sind jugendliche Mädchen von heute. Und die gilt es zu zeigen – in der **Aula der Alten Schule, Schulhof 4 in Sigmaringen**.

Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, Bildungszentrum Gorheim (Kleiner Saal): Vortrag von **Brigitte Triems** mit anschließender Diskussion über „**Erfolge und Herausforderungen deutscher Gleichstellungspolitik im europäischen Kontext**“. Gleichstellungspolitik kann nur erfolgreich sein, wenn strukturelle Ursachen wie die ungleiche Verteilung von Ressourcen und Macht in den Blick genommen werden. Der Vortrag beleuchtet Erfolge und Herausforderungen von Gleichstellungspolitik in ausgewählten Mitgliedsstaaten der Europäischen Union. Der Eintritt kostet 8 Euro pro Person.

Freitag, 11. Oktober, 14 bis 19 Uhr und Samstag, 12. Oktober, von 10 bis 15 Uhr:

Entdecke deine Kreativität! Textiler Workshop für alle interessierten und kreativen Frauen ab 18 Jahren. Beim Angebot der Modefachschule Sigmaringen, In der Au 7/3 in Sigmaringen, können die Teilnehmerinnen in verschiedenen Kreativlaboren in den Werkstatträumen die Welt des Designs und der Materialien erkunden. Dabei lernen sie unterschiedliche Verarbeitungsweisen kennen, mit denen sie eigene kreative Ideen umsetzen können. Fachkundige Dozentinnen, Assistentinnen und Schülerinnen der Schule begleiten auf Wunsch den Entstehungsprozess mit praktischen Tipps. Die Teilnahme ist kostenlos. Material und Arbeitsutensilien werden gestellt. Erforderlich ist eine Anmeldung per E-Mail mit dem Betreff „Kulturschwerpunkt“ an future@modefachschule.com. Die beiden Termine werden für jeweils 12 Teilnehmerinnen angeboten.

Samstag, 12. Oktober, 14.30 Uhr: Bei der Führung mit Carmen Ziwes unter dem Titel „**Frauengeschichten aus Krauchenwies**“ durch die Dorfmitte werden unterschiedliche Frauen vorgestellt, die im Laufe der Jahrhunderte in Krauchenwies gelebt oder den Ort besucht haben. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Anmeldungen sind möglich beim Kreis-kulturamt, Telefon: 07571 102-1141, E-Mail: kultur@lrasig.de.

Sonntag, 13. Oktober, 13 bis 17 Uhr: Bei einem bunten Nachmittag für Frauen und Familien unter dem Motto „**Kugelbauch und kleine Kinder**“ gibt es in den Räumen des Frauenbegegnungszentrums ein buntes Mitmachprogramm: Zahnpasta selbst gemacht, Verkleidungskiste für Selfies, die aus dem Rahmen fallen, spielerisches Angebot „Baden und Pflegen von Babypuppen“ (auch der eigenen), Kinderkleiderflohmarkt bis Größe 104 sowie Austausch, Begegnung und Beratung bei Kaffee und Kuchen. Die Teilnahme an der Veranstaltung im **Frauenbegegnungszentrum, Bahnhofstraße 3 in Sigmaringen**, ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sonntag, 13. Oktober, 16 Uhr: Themenführung „**Klostergeschichte(n) aus Pfullendorf – von weißen und grauen Schwestern**“. Nur den Wenigsten ist bekannt, dass die ehemalige Reichsstadt Pfullendorf ab dem späten Mittelalter auch Heimat verschiedener Ordensgemeinschaften war. Eine Pfullendorfer Gästeführerin gibt Einblicke in diese eher unbekannt Geschichte der Stadt. Im Fokus stehen der damalige Lebensalltag und das Wirken der Ordensschwestern bis zur Schließung der Klöster infolge der Säkularisation. Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwoch, 16. Oktober, 18.30 Uhr, Bildungszentrum Gorheim (Kleiner Saal): Prof. Dr. Karen Nolte hält einen Vortrag über „**Frauengesundheit in eigener Hand – zur Geschichte der Frauengesundheitsbewegung in den 1970er-Jahren**“. In politischen feministischen Gruppen der 1970er-Jahre untersuchten Frauen mit einem Speculum und einem Spiegel bewaffnet sich selbst, um Wissen und Macht über den eigenen Körper zu erlangen. Sie übten Kritik an der männlich geprägten Gynäkologie, verfassten Informationsbroschüren über Menstruation, Schwangerschaft und Geburt, weibliche Sexualität, Verhütung und Schwangerschaftsabbruch, um Frauen einen selbstbestimmten Umgang mit ihrem Körper und ihrer Reproduktionsfähigkeit zu ermöglichen. Die Teilnahme am Vortrag kostet 8 Euro pro Person.

Samstag, 19. Oktober, 10 bis 16 Uhr: Beim Workshop „**Kreative Auszeit – Herbstzauber**“

mit **Bettina Neubrand** lernen die Teilnehmerinnen am **Grillplatz „Fürstenhöhe“** bei Sigmaringen, wie sie mit Fundstücken wie Steinen, Holz, Moos, Laub oder Beeren experimentieren und daraus fantasievolle Kunstobjekte gestalten können. Anmeldungen sind möglich bis Sonntag, 6. Oktober, per E-Mail an mail@fbz-sigmaringen.de. Die Teilnahme kostet 10 Euro pro Person.

Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr: Sigmaringer Frauen haben anlässlich der Reihe „Anders gedacht“ einen **Gottesdienst von Frauen für alle** konzipiert, bei dem Texte, Lieder und Musik den reichen Schatz zeigen, den Frauen in die Liturgie der katholischen Kirche einbringen. Gestaltet wird der Gottesdienst in der **Klosterkirche Herz Jesu Gorheim** von Kirchenmusikerin Dina Trost und Gemeindeferentin Maritta Lieb.

Mittwoch, 23. Oktober, 20 Uhr: Unter dem Titel „**Von der Donau aus...**“ wandern die beiden erfahrenen Musikerinnen Dorle Ferber und Evi Kegler mit Stimmen, Streichinstrumenten, Akkordeon und allerlei tönendem Krimskrams in ihren Liedern durch die Wirren des Alltags, der Welt oder des Herzens. Als eigenwillige musikalische Grenzgängerinnen entwickeln sie dabei ihren ganz eigenen Sound – von Vertrautem, heimeligem Schweben bis in musikalisches Neuland, von freier Folk-Musik bis Jazz oder neuer Kammermusik. Der Eintritt zum **Konzert in der Kinder- und Jugendkunstschule, Am Alten Spital 3/1 in Pfullendorf**, kostet regulär 16 und ermäßigt 14 Euro. Karten im Vorverkauf gibt es bei der Tourist-Information Pfullendorf, Telefon: 07552 251131.

Donnerstag, 24. Oktober, 19 Uhr: Girl Power – Berufliche Orientierung für junge Frauen. In der riesigen Anzahl möglicher Berufe den Überblick zu behalten, ist gar nicht so leicht. Die Veranstaltung in der **Aula der Bilharzschule, Bilharzstraße 12 in Sigmaringen**, richtet sich an Mädchen und junge Frauen, die sich in den kommenden Jahren für einen beruflichen Weg entscheiden sollen. Beraten werden sie von Experten aus den Bereichen Handwerk und Industrie, aus der IT-Branche und von der Bundesagentur für Arbeit. Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer 07571 740512 und per E-Mail an schulleitung@bilharzschule.schule.bwl.de.

Freitag, 25. Oktober, 19 Uhr, Stadtbücherei Pfullendorf: Vernissage der Ausstellung „**Portraits facettenreicher Frauen**“. Außergewöhnliche Frauen sind das Thema der im Hegau ansässigen Künstlerin Susanne Reske. Ihre großformatigen, posterartigen Portraits sind das Resultat einer inneren Auseinandersetzung mit außergewöhnlichen Frauenbiografien, etwa von Frida Kahlo, Elly Beinhorn, Evita Peron oder Brigitte Bardot. In der Ausstellung zeigt die Künstlerin auch eine Auswahl aus ihrer Bilderserie „Die Badenden“.

Donnerstag, 31. Oktober, 19.30: In der Reihe „**Frauen im Film**“ zeigt das **Gloria-Film-Center Mengen** den Film **Tár** von Todd Field. Darin geht es um Lydia Tár (Cate Blanchett), die sich als Dirigentin einen Namen gemacht hat und in der von Männern dominierten Welt als Star gilt. Sie ist die erste Frau, die die Leitung eines renommierten deutschen Orchesters übernehmen soll, doch nicht alle sind mit dieser Entscheidung zufrieden. Für Lydia beginnt ein Drahtseilakt, in dem es nicht nur um ihre Kreativität, sondern auch um Macht, institutionellen Rassismus und die Frage von Autorität geht. „Tár“ zeichnet das Bild einer hochkomplexen Frauenfigur, die sich allen Widerständen zum Trotz als Dirigentin eines renommierten Orchesters beweisen muss, und gleichzeitig ein provokantes Porträt des klassischen Musikbetriebs.

Der Eintritt kostet regulär 8,50 Euro und ermäßigt 7 Euro.

„Einsteigen bitte“, hieß es beim Sonderhalt der Biberbahn in Göggingen

Krauchenwies/Göggingen: Mehr als 70 Personen kamen (trotz Parallelveranstaltungen) zum Sonderhalt der Biberbahn nach Göggingen, um mit dem Zug von Göggingen nach Stockach und zurück zu fahren. Pünktlich um 11:10 Uhr hielt der rote Zug der Biberbahn am Güterschuppen (des alten Bahnhofs) Roter Flügel 24. Organisiert wurde der Sonderhalt von der Bürgerinitiative Krauchenwies4Ablachalbahn, welche sich für eine Bahnhaltestelle in Krauchenwies und Göggingen ab 2025 einsetzt.

DJO - Adventsbasteln im Schwarzwald – Jetzt anmelden!

Vom **29. November bis 1. Dezember 2024** lädt der **Jugendverband DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.** ins **Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb** ein. Genießen Sie mit der Familie ein Wochenende voller Basteln, Backen und Naturerlebnisse. Übernachtung und Verpflegung inklusive.

Anmeldung und Infos unter:

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Tel. 0711-6586533 (Frau Obrant) obrant@djobw.de

www.djobw.de

NZ Obere Donau

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Donnerstag, 10. Oktober, 14 Uhr (Anmeldung bis 08.10.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Donnerstag, 10. Oktober, 14 bis 17 Uhr Kürbisse für die Herbstdekoration gefertigt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 14,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 8. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen. Freitag, 11. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr (Anmeldung bis 09.10.)

Einen Mittag lang mal absichtslos in den Wald gehen, ohne Eile oder ständige Erreichbarkeit, achtsam werden und zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken. Am Freitag, 11. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr tauchen die Teilnehmenden ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Sie lassen genussvoll die Seele baumeln, erfahren zwischendurch spezielle Baum-Erlebnisse, werden selbst kreativ und gestalten Natur-Kunst – das ist pure Wald-Wellness. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Parkplatz an der B313 zwischen Inzigkofen und Vilsingen; Gebühr: 20,- Euro; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten. Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 09.10.)

Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur vom 1. Oktober bis Ende Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt am Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- Euro; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehingen. Sechs Tausender auf einen Streich. Samstag, 12. Oktober Sportliche Tagestour am Samstag, 12. Oktober über die höchsten Höhen der Schwäbischen Alb mit zahlreichen Panoramaausblickten. Die Wanderung führt über Wehingen – Hochwald – Kehlen - Hummelsberg- Gosheim – Wehingen. Wanderstrecke 19 km, 720 Höhenmeter. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Karl-Peter Neusch, Telefon 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Beuron. Grenzwanderung. Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr

Die Wanderung am Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr führt durchs Liebfrauental ins Blindloch zum Dreiländereck, von dort durch den herrlich bunten Herbstwald über den ehemaligen Steighof zum Alpenblick und wieder zurück nach Beuron. Wanderstrecke 10 km, ca. 300 Höhenmeter, Dauer ca. 4 Stunden. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, hubert-stehle@gmx.de.

Sauldorf. Auf den Spuren der Biber. Sonntag, 13. Oktober, 9:30 Uhr (Anmeldung bis 11.10.)

Der Biber ist wie kaum ein anderes Tier in der Lage, die Landschaft zu gestalten. Über 100 Jahre waren die Tiere bei uns ausgerottet, doch seit einigen Jahrzehnten erobern sie sich ihren Lebensraum zurück. Auch im Naturschutzgebiet Sauldorfer Baggerseen sind die Nagetiere aktiv. Bei einem Streifzug am Sonntag, 13. Oktober, um 9:30 Uhr durch die herrliche Landschaft gehen wir auf Spurensuche und ergründen, wie Biber leben und wie sich ihre Aktivitäten auf die Natur auswirken können. Wir diskutieren aber auch, warum sich die Tiere mit ihrer Tätigkeit nicht nur Freunde schaffen. Treffpunkt: Biberbahnhaltstelle Sauldorf; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- Euro, Biberbahnfahrgäste 3,- Euro, Kinder bis 12 Jahre frei; Anmeldung bis 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Windlichter aus Wollfilz. Freitag, 18. Oktober, 14 bis 17:30 Uhr (Anmeldung bis 16.10.)

Die Möglichkeiten zur kreativen Ausgestaltung von Windlichtern aus Wollfilz sind vielfältig. Beim Filzkurs am Freitag, 18. Oktober, von 14 bis 17:30 Uhr wird mit grober und feiner, mit bunter oder naturfarbener Wolle gearbeitet. Es können konkrete Motive und bunte Muster aufgefilzt oder die Locken der langhaarigen Schafe genutzt werden, um zauberhafte Lichteffekte zu erzielen. Bitte mitbringen: 2 bis 3 Gläser (z.B. Gurken- oder Weckgläser) mit gerader Wandung. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 19,- Euro; Anmeldung bis 16. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Gut behütet. Samstag, 19. Oktober, 14 bis ca. 19 Uhr (Anmeldung bis 11.10.)

Eine individuell gestaltete Kopfbedeckung, Hexenhut, Melone, Schlapphut oder elegante Kappe, ganz klassisch oder ausgeflippt kann am Samstag, 19. Oktober, von 14 bis ca. 19 Uhr mit fachmännischer Unterstützung gefilzt werden. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 45,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am **Montag, 07. Oktober 2024 von 10-11.30 Uhr im Karls Hotel in Sigmaringen.** Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen!

Die Gruppe wird von der Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige des Caritasverbandes für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. angeboten. Die pflegenden Angehörigen haben die Möglichkeit, sich auszutauschen und Tipps zum Umgang mit dem demenzkranken Menschen zu erhalten.

Informationen/Anmeldung: Caritasverband Sigmaringen, Frau Pamela Brecht: Tel. 0 75 71/ 73 01 32

„Südliches Afrika“ -**Multimedia-Show mit Wolfgang Veeseer**

Die Ortschaftsverwaltung Ringgenbach lädt zu einem Multimediavortrag des Naturfotografen Wolfgang Veeseer ein. Er besuchte schon mehrfach den afrikanischen Kontinent und nimmt uns mit auf eine Reise in das südliche Afrika und zeigt Einblicke in die Länder Südafrika, Namibia, Botswana und Sambia. Der Vortrag umfasst Land und Leute, spektakuläre Landschaften und die atemberaubende Tierwelt im südlichen Afrika.

Wolfgang Veeseer hat vielfache Auszeichnungen bei den großen internationalen Naturfotowettbewerben erhalten. Lassen sich von dem vielfältigen Motiven aus dem afrikanischen Kontinent überraschen.

Termin: Donnerstag, 31. Oktober 2024 um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus Ringgenbach.

Campus Galli im Oktober**5./6. Oktober: Sonderführung „Im Geiste Benedikts - Mönchsleben im Spiegel des Campus Galli“**

Die Regula Benedicti, auch bekannt als Benediktsregel, wurde vom Heiligen Benedikt von Nursia verfasst. Sie ist eine der wichtigsten monastischen Regeln des Frühmittelalters und legt die Grundlagen für das klösterliche Leben fest.

Tauchen Sie mit unserer Themenführung zum Klosterleben in die Organisation und den Alltag eines frühmittelalterlichen Klosters ein. Mit Zitaten aus der Benediktsregel erfahren Sie während Ihres Rundgangs, wo und wie diese im St. Galler Klosterplan und auf Campus Galli wiederzufinden ist.

Beginn jeweils um 11 und 14 Uhr, Dauer: ca. 90 min, Preis: 7 EUR zzgl. Eintritt

Anmeldungen gerne vorab telefonisch unter 07575 / 206-1423 oder per E-Mail an booking@campus-galli.de

12./13. Oktober: Zeitreise in die Karolingerzeit mit der Reisegruppe HIWISCA

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Karolingerzeit und begleiten Sie die HIWISCA bei ihrem Stopp auf dem Campus Galli! Ein besonderes Highlight für unsere jungen Besucher ist die **Mitmachaktion für Kinder:** Hier können die Kleinen spielerisch den Umgang mit Schild und Speer erlernen. Mehr Infos unter www.campus-galli.de/events

26./27. Oktober: Licht und Wärme - Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit

Erleben Sie die Welt der Beleuchtung und lernen Sie verschiedene historische Beleuchtungsmittel kennen. Entdecken Sie unsere Mitmachangebote an den Werkstätten und verfolgen Sie die Herstellung dieser traditionellen Lichtquellen hautnah.

Kunst und Kultur Sigmaringen**Don Karlos - von Friedrich Schiller****Landestheater Tübingen**

Dienstag, 15. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Einführung um 19 Uhr

Stadthalle Sigmaringen

Karten: Buchhandlung Rabe 07571-52296

www.reservix.de, Ticket-Hotline 1806 700 733

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.**Warum es uns gibt.**

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. **Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden** und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die **Eltern, Geschwister und Großeltern** sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe und Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können
- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebserkrankte Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!**Helpen Sie uns zu helfen!**

Kreissparkasse Tübingen VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63 IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02
BIC: SOLADES1TUB BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter www.krebserkrankte-kinder-tuebingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebook-Seite ([krebserkrankte.Kinder.Tuebingen](https://www.facebook.com/krebserkrankte.Kinder.Tuebingen)) oder bei Instagram ([@krebserkranktekindertuebingen](https://www.instagram.com/krebserkranktekindertuebingen)).

„Bruder-Klaus-Kapelle“**Feierliche Dankandacht!**

Am Erntedanksonntag, den 6. Okt. 2024 findet nachmittags um 14.30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle bei Rosna eine feierliche Dankandacht statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

**Kreiskulturamt Sigmaringen -
Frauengeschichten aus Krauchenwies
mit Carmen Ziwes****Führung mit Carmen Ziwes**

Im Rahmen des Kulturschwerpunktes 2024 im Landkreis Sigmaringen bietet Carmen Ziwes am Samstag, den 12.10.2024 um 14.30 Uhr eine neue Führung an:

„Frauengeschichten aus Krauchenwies“**Treffpunkt: Kirchenvorplatz in Krauchenwies**

Beim Gang durch die Dorfmitte werden ganz unterschiedliche Frauen, die im Laufe der Jahrhunderte in Krauchenwies gelebt oder den Ort besucht haben, vorgestellt. Die Teilnehmenden hören vom Leben und Wirken adeliger Damen: etwa von Freifrau Amalie Sürgenstein, die im 16. Jahrhundert Ortsherrin war, bis hin zur Kronprinzessin von Rumänien, die 1893 hier ihren Honeymoon verbrachte. Aber auch von den Sorgen und Schicksalen von Klosterfrauen, einer vermeintlichen Hexe und einer mutigen jungen Frau im Reichsarbeitsdienstlager im Krauchenwieser Schloss wird berichtet.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Veranstalter: Kreiskulturforum

Teilnehmerzahl max. 30 Personen

Anmeldung: Kreiskulturamt Tel: 07571-102-1141, Email: kultur@lrasig.de